Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.2

TSV Marbach : TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain
Samstag, 24.02.2024, 18:00 Uhr

Gruber tütet den Sieg für den TSV Marbach ein

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Nord Gr.2 traf der TSV Marbach am Samstag, den 24. Februar im 10. Saisonspiel auf den TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:7 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Siemon und Schmidt. Auffällig war, dass der TSV Marbach diese Partie mit einem und der TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain mit einem Ersatzspieler bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Rüffer / Rüffer waren Gruber / Dudda, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim 3:0-Sieg gelang es Siemon / Schmidt die Gastspieler Weinand / Laskowski in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Stefan Gruber gelang es, Lars Rüffer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Adrian-Elias Siemon hatte im Match gegen Sven Rüffer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Einen Sieg fuhr Jan Dudda bei seinem 3:1 gegen Nils Laskowski ein. Mit 3:1 hatte Sebastian Schmidt im Spiel gegen Alexander Weinand die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Marbach und des TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Stefan Gruber daraufhin gegen Sven Rüffer. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim 3:0-Sieg gelang es Adrian-Elias Siemon den Gastspieler Lars Rüffer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Jan Dudda machte mit Alexander Weinand beim 11:5, 11:2, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Dudda nun 10 Siege bei 8 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:1. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Nils Laskowski zunächst nicht gut aus, so gewann Sebastian Schmidt im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Marbach am 16.03.2024 gegen den TTV Weiterode 1952 möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 01.03.2024 gegen den TTC 1951 Ginseldorf versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Marbach
Doppel: Gruber / Dudda 0:1, Siemon / Schmidt 1:0
Einzel: S. Gruber 2:0, A. Siemon 2:0, J. Dudda 2:0, S. Schmidt 2:0
TTC Eintr. 1969 Burgholz-Kirchhain
Doppel: Rüffer / Rüffer 1:0, Weinand / Laskowski 0:1
Einzel: S. Rüffer 0:2, L. Rüffer 0:2, A. Weinand 0:2, N. Laskowski 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (19:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").